

Modulbezeichnung	<b>VKat-T, Durchführung eines Tutoriums</b> (wird noch angeboten bis Studienbeginn WS 13/14)
Modulverantwortliche(r)	Dr. Karen Struve; Vertretung Prof. Dr. Gisela Febel
Lehrveranstaltungen, Veranstaltungsformen und SWS	Basismodule A1 bis A3 (wahlweise) aus dem BA Frankoromanistik Durchführung eines Tutoriums in Kooperation mit den Basismodulen der romanistischen BAs (Module A1-3) nach Wahl und Absprache mit den Lehrenden Vorbereitende Tutorenschulung im SoSe in der Studierwerkstatt Teilnahme am Seminar bzw. an der Vorlesung (2 SWS) in der Regel im WS (bzw. für A3b im SoSe) und Abhalten eines Tutoriums à 2 SWS dazu. Tutorien, Kleingruppenlernen, erste Lehrerfahrungen für den/die Tutor/in  Alternativ kann ein weiteres fachwissenschaftliches C-Seminar belegt werden, das im Kernfach noch nicht besucht wurde: C1a oder C1b oder C2a oder C2b Präsenz in der Vorlesungszeit: 6 SWS bei Tutorium, 2 SWS bei C-Modul
Arbeitsaufwand (workload)/Berechnung der Kreditpunkte	Das Modul besteht aus der Teilnahme an der Tutorenschulung, am Basismodul und der Durchführung des Tutoriums. Zu erwerben sind 6 CP: <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Teilnahme am Basismodul und Durchführung des Tutoriums: 2 CP (60 AS)</li> <li>2. Repetition des Stoffs und didaktische Aufbereitung 2 CP (60 AS)</li> <li>3. Vorbereitende Schulung, Supervision durch Lehrende und Auswertung: 2 CP (60 AS)</li> </ol> Summe: 180 AS => 6 CP  Wird anstelle des Tutoriums ein C1- oder C2-Seminar gewählt, verteilen sich die Kreditpunkte wie folgt: Zu erwerben sind 6 Kreditpunkte: <ol style="list-style-type: none"> <li>1. 1 Veranstaltung à 2 SWS: 28 Arbeitsstunden</li> <li>2. Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung (einschl. Lektüreaufwand): 56 AS</li> <li>3. Studienleistung: Referat 30 AS</li> <li>4. Prüfungsvorbereitung/Erstellung der Hausarbeit: 66 AS</li> </ol>
Pflicht/Wahlpflicht	Für alle Optionen: Wahlmodul, anrechenbar auf Schlüsselqualifikationen (BA Lehramtsoption) oder General Studies (BA Profilmfach oder Komplementärfach).  Für BA Profilmfach mit den Vertiefungsvarianten 1 Spanisch, 3 Katalanisch oder 4 Portugiesisch: Wahlpflichtmodul; alternativ dazu ist ein weiteres fachwissenschaftliches C-Modul wählbar.
Zuordnung zum Curriculum / Studienprogramm	BA Frankoromanistik Profilmfach Vertiefungen 1, 3 und 4 BA Frankoromanistik Lehramtsoption Schlüsselqualifikationen GS des FB 10
Dauer	1 Semester, in der Regel im WS
Voraussetzungen zur Teilnahme	Erfolgreiche Teilnahme an den Basismodulen A1–A3, nach Möglichkeit auch an einem B-Modul aus dem Bereich, für den das Tutorium übernommen wird (also bei Tutorium zu A1 Basismodul Linguistik auch das Aufbaumodul B 1 Linguistik ) Absprache mit den Lehrenden der Basismodule und der Modulbeauftragten
Häufigkeit	Mindestens einmal im Studienjahr, Angebot immer im Wintersemester: Je Basismodul A1 bis A 3 sind je nach Gruppengröße stets mehrere Tutorien notwendig bzw. erwünscht (maximale Gruppengröße 10).
Sprache	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Deutsch</li> <li>2. Französisch</li> </ol>

Lernziele/Kompetenzen (Learning Outcome)	<p>Die Durchführung eines Tutoriums zu einem Basismodul erlaubt einerseits den erlernten Stoff und die wissenschaftlichen Grundlagen des Fachs noch einmal zu repetieren und zu vertiefen. Das Modul kann daher auf den Fachabschluss vorbereiten.</p> <p>Zum anderen werden didaktische Fähigkeiten, selbständige Aufbereitung von Wissen und Vermittlungstechniken, soziale Fähigkeiten wie Teamgeist und Gruppenleitung, Verantwortlichkeit für eigene Programme, kontrolliertes Feedback u.ä. vermittelt und eingeübt.</p> <p>Der alternative Besuch eines weiteren C-Moduls verbreitert die fachwissenschaftliche Kompetenz.</p>
Inhalte	<p>Das Modul umfasst eine allgemeine Schulung in die Aufgaben und Betreuungsformen eines Tutoriums, sowie in Kooperation mit den speziellen Lehrinhalten der Grundmodule: Anleitung zur Aufbereitung des Lehrstoffs für Studienanfänger, didaktische Ergänzungen, Gruppenarbeitshilfen etc. Die TutorInnen betreuen dann im Umfang von 2 SWS selbständig eine Gruppe von ca. 10 Studierenden des 1. Studienjahres.</p> <p>Für die Inhalte der alternativ wählbaren C-Module s. die dortigen Modulbeschreibungen</p>
Studien- und Prüfungsleistungen Prüfungsformen	<p>Das Modul ist unbenotet. Die Aufgaben werden in einem Portfolio als Studienleistungen dokumentiert. Studienleistungen werden nicht benotet, müssen aber bestanden bzw. erbracht sein.</p> <p>Portfolio: Dokumentation der regelmäßigen Teilnahme am Basismodul, regelmäßige Durchführung des Tutoriums, Teilnahme an der Tutorenschulung (Näheres unter <a href="http://www.uni-bremen.de/studierwerkstatt/programmuebersicht-und-anmeldungen.html">http://www.uni-bremen.de/studierwerkstatt/programmuebersicht-und-anmeldungen.html</a>), mündlicher Bericht an die Lehrenden des Basismoduls</p> <p>Prüfungs- und Studienleistungen nach fachspezif. BPO § 3 (1-4) und Anlage 3, a und b, sowie Anlage 4.</p> <p>Beim C-Modul: Das Portfolio besteht in diesem Fall in der Regel aus einem Referat mit Dokumentation und Hausarbeit (unbenotet)</p> <p>Die genaue Form der Studienleistungen wird zu Beginn des Moduls bekanntgegeben.</p>
Literatur zum Modul	Literatur der jeweiligen Basismodule oder der jeweiligen C-Module.